

Demografie & Zusammenleben

Da die Menschen in unserer Region immer älter werden und die Abwanderungsquote ständig steigt, können wir es uns nicht mehr leisten, auf das Know-how der Generation 55 + zu verzichten. Im Rahmen des Follow-up-Workshops „Demografie & Zusammenleben“ am 6. Oktober in Oberzeiring präsentierte eine Arbeitsgruppe ein Projekt, welches den Erfahrungsschatz der älteren Generation stärker als bisher nützt. Dieses Vorhaben soll im kommenden Jahr auch umgesetzt werden. Zweites großes Thema war die stärkere Vernetzung der Kinderbetreuung in der Region. Workshop-Sprecher Harald Rössler berichtete über seine Erfahrungen mit dem gemeindeübergrei-

fenden Projekt Sommerkindergarten. Mag. Barbara Gartner-Hofbauer von WIKI-Steiermark gab einen Einblick in die neue rechtliche Situation rund um Kinderbetreuung und Mag. Dr. Margit Ergert präsentierte das Nachmittags-Betreuungs-Modell „Activity“. Mit dem Follow-up-Workshop „Demografie & Zusammenleben“ endete die achteilige Workshopreihe „Herausforderung Demografie“ der Stadtwerke Judenburg AG, welches in Zusammenarbeit mit dem EU-Regionalmanagement und der SFG/Obersteiermarkagentur durchgeführt wurde. Bei der Abschlussveranstaltung am Montag, dem 10. November in Spielberg werden noch einmal alle Ergebnisse vorgestellt.



Hubert Ritzinger (Volkhilfe Knittelfeld), Mag. Barbara Gartner-Hofbauer und WS-Sprecher Harald Rössler (Gemeinde Maria Buch-Feistritz)

Obersteir. Nachrichten 16. 10. 2008